

Brand am Brocken: Ermittlungen zu möglicher Brandstiftung laufen

Harzer Kreisbrandmeister deutet mögliche Brandstiftung am Brocken an; Ermittlungen laufen, Löscharbeiten mit 150 Einsatzkräften aktiv.

Wernigerode – In den letzten Tagen hat ein verheerendes Feuer die idyllische Landschaft rund um den Brocken, den höchsten Gipfel im Harz, erschüttert. Harzer Kreisbrandmeister Kai-Uwe Lohse äußerte seine Besorgnis und ließ durchblicken, dass es durchaus möglich sei, dass das Feuer absichtlich gelegt wurde. „Brandstiftung ist nicht ausgeschlossen“, erklärte Lohse gegenüber der Deutschen Presse-Agentur und stellt damit eine unangenehme Möglichkeit in den Raum, die viele Bürger beunruhigt.

Der Brand brach am Freitag an mehreren Stellen zeitgleich aus, was die Vermutung einer vorsätzlichen Handlung verstärkt. Die Polizei hat daraufhin ein Ermittlungsverfahren eingeleitet, um die genaue Ursache des Feuers zu klären. Konkrete Details zur Brandursache werden jedoch erst verfügbar sein, nachdem Experten die Brandstelle untersucht haben. Es bleibt abzuwarten, was die Ermittlungen ergeben werden.

Intensive Löscharbeiten im Gange

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de